



SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Druckdatum: 24-Okt-2006

Revisionsnummer: 6

Überarbeitet am: 24-Okt-2006

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 3481
Produktname: Celaflor Gemüse-Pilzfrei Saprol

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Empfohlener Anwendungsbereich: Fungizid.

Firmenbezeichnung

- Scotts Celaflor GmbH & Co. KG
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 28
55130 Mainz
Telefon: 01805/ 780 300 (0,14 €/Min)

Notrufnummer:

- Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLORE GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,14 €/Min)
Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Azoxystrobin	131860-33-8	10 - 25%	607-256-00-X	N;R50-53 T;R23
Fettalkoholethoxylat	34398-01-1	10 - 25%	USA76	Xn; R22-36
Naphtalinsulfonsäure	68425-94-5	1 - 5%	USA91	Xi, R36-38

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

N - Umweltgefährlich

Wichtigste Gefahren

Überarbeitet am: 24-Okt-2006

Seite 1 von 6

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise:	Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Verschlucken:	Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
Einatmen:	Verletzten an die frische Luft bringen. . Arzt konsultieren.
Hautkontakt:	Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Augenkontakt:	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort Arzt hinzuziehen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO₂).

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Chemieschutzkleidung.

Besondere Löschhinweise:

Zur Kühlung geschlossener Behälter mit Wassersprühstrahl besprühen Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen fernhalten und auf windabgewandter Seite bleiben.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Mit Erde, Sand, Absorptionsmaterial binden.. Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschließbaren Behältern getrennt sammeln..

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:**Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:**

Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise für sichere Handhabung:

Nicht rauchen.

Lagerung:**Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:**

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Kühl und lichtgeschützt aufbewahren. Trocken aufbewahren. Im Originalbehälter lagern. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren. Vor Frost schützen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Unverträgliche Produkte:

Keine bekannt

Besondere Verwendung(en):

Keine.

Lagerklasse gemäss Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI): 11

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen:

Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**Persönliche Schutzausrüstung****Atemschutz:**

Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Handschutz:

Empfehlenswert: Schutzhandschuhe aus Nitril oder Gummihandschuhe (EN 374)..

Augenschutz:

dicht schließende Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz:

Stiefel, Schürze, Geeignete Schutzkleidung tragen .

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Regelmäßige Reinigung der Geräte, des Arbeitsbereiches und der Bekleidung. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Expositionsgrenzwerte

Azoxystrobin

UK EH40 WEL:

(8hr) 2mg/m³

Source: Syngenta

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben**Physikalischer Zustand:**

flüssig

Farbe:

weiß, cremefarben

Geruch:

nicht charakteristisch

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

pH-Wert:	7
Flammpunkt:	> 101 (°C)
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	Nicht explosionsgefährlich
Dichte:	1,076 g/ml

Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Stabil unter normalen Bedingungen
Zu vermeidende Bedingungen:	Temperaturen über 40°C. Frost.
Zu vermeidende Stoffe:	Keine bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Bei Brand bilden sich gefährliche Dämpfe.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Information über Bestandteile

Produktinformation

LC50/inhalativ/4Std./Ratte =	> 6,32 mg/l
LD50/dermal/ratte	> 2000 mg/kg
LD50/oral/Ratte =	> 2000 mg/kg

Lokale Effekte

Hautreizung:	Kaninchen. Keine Hautreizung.
Augenreizung:	Kaninchen. Nicht reizend.
Einatmen:	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
Verschlucken:	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
Sensibilisierung:	Keine Sensibilisierung. Meerschweinchen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation

Aquatische Toxizität:	
EC50/48Std./Daphnia =	< 1,0 mg/l

LC50/96Std./Forelle = 1 - 10 mg/l

LC50/96h/Cyprinus carpio = 1 - 10 mg/l

Wassergefährdungsklasse (WGK): Wassergefährdungsklasse WGK = 3 (Selbsteinstufung) stark wassergefährdendInformation über Bestandteile**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****Abfälle von Restmengen /
ungebrauchten Produkten:**

Geringe Mengen von Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben..

Verunreinigte Verpackungen:

Leere Packungen der Wertstoffsammlung zuführen. .

14. ANGABEN ZUM TRANSPORTProduktinformation**Physikalischer Zustand:**

flüssig

ADR/RID**UN-Nr:**

3082

Verpackungsgruppe:

III

Proper shipping name:Umweltgefährdender Stoff, flüssig N.A.G. , enthält
Azoxystrobin 25% . .**Gefahrklasse:**

9

Lufttransport ICAO-TI-DGR**UN-Nr:**

Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee**UN-Nr:**

3082

Proper shipping name:Umweltgefährdender Stoff, flüssig N.A.G. , enthält
Azoxystrobin 25%**Verpackungsgruppe:**

III

Gefahrklasse:

9

15. VORSCHRIFTENGefahrenbezeichnung:

N - Umweltgefährlich.

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S35 - Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

S57 - Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R23 - Giftig beim Einatmen.

R36 - Reizt die Augen.

R38 - Reizt die Haut.

R50 - Sehr giftig für Wasserorganismen.

R53 - Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Revisionsgrund:

***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Hergestellt durch:

Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Ende des Sicherheitsdatenblatts